

p) Abendzeichenschule für Handwerker (Antonplatz 1, K. Kunstgewerbeschule).

Unterricht im Freihand- und kunstgewerblichen Zeichnen, sowie im Modelliren Abends 8—10 Uhr.
Leiter: S. Eckert, Lehrer a. d. K. Kunstgewerbeschule.

q) Gewerbliche Fortbildungsschule

des Vereins Gewerbetreibender Dresdens (Lokal: 5. Bürgerschule, Marktgrafenstraße 20).

Unterricht: Mont. u. Donnerst. Ab. von 7 $\frac{1}{2}$ —9 $\frac{1}{2}$ Uhr in deutscher Sprache (Geschäftsaufsätze etc.), Rechnen, Geometrie, gewerbli. Buchführung, Freihand-, Fachzeichnen etc. Der Besuch befreit vom Besuche der öffentlichen Fortbildungsschule. Leiter: Dir. G. W. E. Schmidt, Rosenstraße 29b. 1. Anmeldungen bei M. Heinze, Königsbrückerstraße 83b oder während der Schulzeit im Schullokal b. d. Dirigenten.

V. Abschnitt.**Verkehrs- und Versicherungsanstalten.**

Besondere gewerbliche Unternehmungen, sowie Aktiengesellschaften, soweit sie nicht im Abschnitte VI aufgeführt sind. Hier erscheinende Zeitschriften. Öffentliche Heilanstalten. Gemeinnützige und Wohlthätigkeitsanstalten. Anstalten und Vereine für Wissenschaft und Kunst. Theater etc.

A. Verkehrsanstalten.**1. Berlin-Dresdener Eisenbahn.**

Betrieb und Verwaltung durch die K. Preuss. Eisenbahndirektion Berlin und K. Eisenbahnbetriebsamt Berlin-Dresden in Berlin, Bahnhofstraße 2a.

Bau- u. Betriebsinsp.: Becker, Wob.	Rendant: Koehl, Hrch.	Lademeister: Marschner, Carl
Betriebssekr.: Härtel, Arth.	Güterexpeditionsvorsteher: Pestel, Georg, Güterverwalter.	Frdr. Herm.
Stationsvorstand: Dilcher, Hrch.	Bodenmeister: Schöge, Jul. Th.	Bahnmeister: Bach, Jul.

2. Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Bureau: Terrassenufer 1, geöffnet während der Dauer der Schifffahrt früh 8 bis Abends 7, im Winter bis 6 Uhr.

Der Vorstand der Gesellschaft ist der Verwaltungsrath. Vorsitzender desselben ist: Justizrath Dr. Schaffrath, Rechtsanwalt.

Vollziehender Direktor: Jul. Otto Röhrig.	Kaufmann D. H. Ullmann, Stellvertreter des vollziehenden Direktors.
Kaufmann F. R. Tzschöckel, Stellvertreter des Vorsitzenden.	

Kassirer: Hunger, E. W.; Buchhalter: Thieme, W.; Oberinspektoren: Kirbach, C. F., und Lehmann, C.

(Der Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrtsbericht ist im IX. Abschnitte zu finden.)

3. Dresdner Straßenbahnen.

Unternehmer: The Tramways Company of Germany, Ld. in London, vertreten durch Direktor Paul Claus. Bureau: Georgplatz 14. 1.

I. Böhm. Bahnhof—Blasewitz.

Abzeichen: Stirnschilder schwarze Schrift auf gelbem Grunde, Abends weißes Licht.

Ab Blasewitz (Schillerplatz): Von früh 6 Uhr 15 Min. bis 9 Uhr und Abends von 9 bis 10 Uhr alle Viertelst., von früh 9 bis Nachm. 2 Uhr und Abends von 7 bis 9 Uhr alle 10 Min., von Nachm. 2 bis 7 Uhr alle 7 $\frac{1}{2}$ Min. (Nachts 11 Uhr ein Extrawagen bis Victoria-Hotel.)

Ab Böhm. Bahnhof: Früh von 7 Uhr 10 Min. bis 9 Uhr 40 Min. und Abends von 10 bis 11 Uhr alle Viertelst., von 9 Uhr 40 Min. bis Nachm. 2 Uhr 50 Min. und Abends von 7 Uhr 40 Min. bis 10 Uhr alle 10 Min., von 2 Uhr 50 Min. bis Abends 7 Uhr 40 Min. alle 7 $\frac{1}{2}$ Min. (Nachts 12 Uhr ein Extrawagen bis Victoria-Hotel.) — Fahrpreis 25 Pf., im Abonnement 20 Pf., Theilstrecken 15 und 10 Pf.